

Das Blaue Juwel

Kago x Inu , Karin x Sess

Von Mangani

15 Kapitel

TUT MIR LEID, DAS ICH SO LANGE GEBRAUCHT HABE!!!!!!

Ich war sehr in Stress deswegen dauerte es so lange.

Aber VIELEN DANK an alle Kommi schreiber.

@konoko: Danke und hier ist es ja endlich. HDL

@Kagome0815: Danke und konnte nicht schneller.

@Mailo: Hi hi, schön, wenn sie dir so gut gefällt, das freut mich richtig

@InuTaishou: Finde ich auch und hier ist es endlich

@maron13: danke

@miggl: Das ist süß und danke, ich konnte nicht schnell schreiben und ich hoffe dieses Kapi gefällt dir genau so gut

@elina: Danke *rot werd* hoffe dir gefällt das Kapi

@KaitoAi: kann sein, ich achte manchmal nicht so darauf.

WICHTIG: Alle die mehr Geschichten lesen wollen, sollten bei Konoko vorbei schauen. Sie und ich haben schon viele Fanfic geschrieben und bei ihr on gestellt, da ist Gundam Wing, Weiß Kreuz, Inuyasha, CCS. Würde uns freuen wenn ihr sie lesen würdet und kommis hinterlassen würdet. DANKE

Also ich wünsche euch noch viel Spaß

Bye Bye

Mangani

Legende:

"reden"

,denken'

~Windy redet~

°Soul redet°

*****~*****

Vorsichtig schaute sie sich noch mal um und rannte dann zu den Wald in der Nähe. ‚Geschafft, ich glaube mich hat niemand bemerkt. Gut so, jetzt kann ich... ja, was kann ich jetzt. Was sollte das eigentlich eben? Wollte ich etwa zu meinen Feinden? Aber wieso? Ach was soll's... dann gehen ich eben zu ihnen. Ich habe ja auch nichts besseres zu tun.‘ "Windy? Wo sind sie?"

~Süd-östlich von hier sind sie. Du bräuchtest etwa 3 Stunden bis zu ihnen.~ "Gut, dann wollen wir mal los. Und sag mir, wenn uns welche von Naraku Dämonen folgen."
~Mach ich.~ und damit rannte Karin los.

*****~*****

9 Wesen saßen in einem Kreis zusammen und schienen nachdenklich. "Was machen wir jetzt? Karin gehört jetzt anscheinend zu Naraku." Meldete sich als erstes Miroku zu Wort. Die anderen schauten jetzt zu ihm. "Hast recht, aber sie hat anscheinend vergessen, wer wir sind. Sonst hätte sie nicht so komisch reagiert, als wir mit ihr gesprochen hatten." Sprach Sango. "Ja, aber was ist mit ihr passiert, ich verstehe das nicht." Flüsterte Kagome und einige Tränen traten aus ihren Augen. Inuyasha nahm sie vorsichtig in den Arm und tröstete sie.

Jetzt mischte sich auch Sesshoumaru ein. "Ich glaube, Naraku hat ihr Gedächtnis gelöst und ihr irgendetwas Schlechtes über uns gesagt. Aber eins verspreche ich, ich werde sie zurückholen. Koste es was es wolle." Sprach er entschlossen.

Die anderen nickten ihm zu und schworen sich das gleiche. Sesshoumaru versank aber wieder in Gedanken. ‚Karin, keine Angst ich werde dich zurückholen und dann werde ich immer auf dich aufpassen, meine geliebte Karin.‘

Karin war jetzt schon eine weile unterwegs und schnell merkte sie auch, das sie schon etwas erschöpft ist. ‚Warum beeile ich mich eigentlich so, sie wieder zu sehen? Und warum denke ich so viel darüber nach? Ich verstehe nichts mehr. Hat Naraku mich belogen? Sind Sesshoumaru und die anderen meine Freunde? Und ist Naraku dann mein Feind? Aber warum macht er dann das? Ich bin vollkommen verwirrt, die Gedanken fahren in meinen Kopf Achterbahn. Verdammt ich will mein Gedächtnis wieder haben, ich will Sesshoumaru bei mir haben...WAS HABE ICH DA GERADE GEDACHT? Nein, das kann nicht sein. Aber warum fühle ich dann in mir so eine... so eine Sehnsucht, ich fühle mich einsam und möchte jemand bestimmtes an meiner Seite haben. Ach scheiße, ich halte das einfach nicht mehr aus. Ich frage sie, ob sie etwas über mich wissen, Naraku sagt zwar ich kann ihnen nicht trauen, aber was soll's. Ich bin so oder so schon verwirrt, und ich will endlich Antworten.‘

"Windy? Wie weit ist es noch?" ~Ist nicht mehr weit, du kannst jetzt gehen, in ein paar Minuten müsstest du sie sehen können, sie sind auf einer Lichtung, wo ein kleines Haus steht, dort machen sie anscheinend gerade pause.~ Karin verlangsamte ihr Tempo und ging etwas außer puste weiter. Sie schaute hinter jeden Baum und Stein nach. Die Lichtung könnte ja jeden Augenblick auftauchen. Und dann sah sie die Lichtung, sie stand gerade hinter einen Baum und einen Busch.

Auf der Lichtung stand wirklich ein kleines Haus und davor standen die Leute, die sie gesucht hat. Sie beobachtete sie eine weile und rang mit sich, sollte sie wirklich zu ihnen gehen? Aber dann gab sie sich einen ruck und trat aus ihren Versteck.

Die anderen schienen sie noch nicht zu bemerken. Und das war auch gut so. 20 Meter

vor ihnen blieb sie stehen. "Ich muss mit euch reden." sprach sie leise, aber so laut, das es die anderen hören konnten. Die schreckten erst mal auf und drehten sich gleichzeitig zu ihr um. "KARIN!" riefen alle gleichzeitig. Sie standen sofort auf und wollten zu ihr rennen, aber Karin rief. "Nein, bleibt dort, kommt mir nicht zu nahe." Eine ganze weile, stehen sie sich gegenüber, bis Karin weiter sprach. "Setzt euch wieder, ich muss mit euch sprechen."

Die anderen setzten sich wieder hin und Karin lehnte sich gegen einen Baum. "Karin, schön das du wieder hier bist, aber was ist mit dir passiert? Gehörst du wirklich zu Naraku?" Karin blickte Kagome nur an, sagte aber nichts. "Karin, wir sind nicht deine Feinde, Naraku hat dich entführt, und dir wahrscheinlich dein Gedächtnis gelöscht, du musst uns glauben Karin." Sprach jetzt auch Sesshoumaru und man hörte ganz deutlich Verzweiflung und Sorge in seiner Stimme.

Karin bekam einen traurigen blick und schaute auf den Boden. "Ich weis nicht, ob ich euch trauen kann. Vielleicht belügt ihr mich auch?" "Und warum bist du dann hier her gekommen? Das hatte doch einen Grund, und bestimmt nicht um uns zu töten, oder?" Mischte sich Inuyasha ein.

"Ja, ihr habt recht, ich bin nicht hier um euch zu töten, ich versuche Antworten zu finden. Und dann mischen sich noch Gefühle mit da ein." "Was für Antworten." "Ich glaube ihr wisst sie, oder?" sie nickten etwas zögernd.

~Karin, pass auf.~ gleich nach diesen Worten, sprangen auch Sesshoumaru und Inuyasha auf. "Verdammt, sie sind hier." Sprach Karin. "Karin, wer ist hier?" fragte Sango. Es antwortete aber nicht Karin sondern Inuyasha. "Narakus Dämonen." "Was wollen sie hier?" "Mich. Sie suchen mich, ich bin einfach abgehauen, ich konnte einfach nicht mehr. Am besten ihr verschwindet hier. Wenn sie euch hier bei mir sehen, greifen sie euch an."

"Na und, ich lass dich nicht noch mal alleine." Meinte Sesshoumaru zu Karin. Sie schaute ihn ungläubig an und bekam ein ganz komisches Gefühl. ,Was ist das? Dieses Gefühl, ich bin auf einmal so...so glücklich. Aber wieso? Etwa wegen seiner Worte?' und dann passierte es auch schon. Aus den Büschen, vom Himmel und es kamen sogar welche aus den Boden. Überall waren Dämonen. "Lady Karin, wo waren sie, mein Meister sucht sie und er scheint sehr böse zu sein. Und was machen DIE hier?"

"Das ist meine Sache und jetzt verschwindet wieder." "Nein, wir haben den Befehl euch zurück zuholen, entweder kommen sie Freiwillig oder wir müssen gefällt anwenden." "Ich komme NICHT mit." "Wenn das so ist. Aber wir können dann ja auch gleich die Feinde verstören." ,Nein.'

"Angriff." Rief der Dämon, der schon die ganze Zeit mit Karin gesprochen hatte und die ganzen Dämonen stürzten sich auf die Karin und den Anderen. ,Das kann nicht sein, das kann Naraku nicht befohlen haben, er war doch immer so nett zu mir. Kann es sein, das es doch stimmt? Ist er nicht das wofür er sich ausgibt?' weiter konnte sie nicht denken, den schon waren einige Dämonen bei ihr.

Mit einen schnell Blick zu den anderen sah sie, das auch sie beschäftigt waren. "Fire!" schrie sie und Feuerwalzen schleuderte sie auf die Dämonen. So ging es eine ganze Weile. Sango benutze ihren Bumerang, Kagome ihre Pfeile, Shippo seine Illusionen um die anderen zu helfen. Miroku seinen Stab, Jaken benutzen auch seinen Stab um Rin zu beschützen. Kiara hat sich verwandelt und greift jeden mit ihren Pfoten und Mund an. Inuyasha benutze sein Schwert und die Windnarbe und Sesshoumaru nahm seine Krallen zu Hilfe. Es waren nicht mehr viele da, als sie bemerkte, das sich unter Sesshoumarus Füßen etwas bewegte. Er war so beschäftigt, das er das gar nicht bemerkte. Sie reagierte ohne zu überlegen und rannte auf ihn zu.

Als sie bei ihm war, schubste sie ihn bei Seite, gerade noch rechtzeitig, aber nicht für sie. Sie wurde von den Dämonen aus der Erde und den Dämonen, mit denen Sesshoumaru noch gekämpft hatte getroffen und schrie auf. "KARIN." Riefen die anderen, die das gesehen hatten. Sesshoumaru reichte es jetzt und tötete die restlichen Dämonen. Schnell rannte er auf Karin zu, die auf den Boden lag. Er setzte sich neben ihr hin und nahm sie in den Arm. "Karin, warum hast du das getan? Ich dachte, ich bin dein Feind?" "Ich weiß es nicht...ich habe einfach reagiert...ohne zu überlegen." Flüsterte sie. "Schnell, bring sie in die Hütte, wir müssen ihre Verletzungen versorgen." Sesshoumaru nickte nur und stand mit ihr in den Armen auf. Schnell brachten sie sie ins Haus und Sango, Rin und Kagome kümmerten sich um die Wunden. Die Jungs mussten draußen warten. "Was meint ihr, warum hat sie Sesshoumaru gerettet?" "So wie es aussieht, hat sie immer noch Gefühle für uns, es wurde ja auch nur ihr Gedächtnis gelöscht, nicht ihre Gefühle." Antwortete Inuyasha Shippos Frage. "Ich hoffe sie ist nicht schlimm verletzt." Meinte Sesshoumaru traurig. "Keine Sorge Bruder, du weißt doch wie zäh sie ist." "Ja da hast du recht." Es dauerte auch nicht lange und schon kamen die Mädchen wieder raus. "Und? Wie geht es ihr?" fragten gleich alle auf einmal. "Es geht ihr gut, die Verletzungen sind nicht sehr tief. Aber sie schläft erst mal." Die anderen nickten und schwiegen weiter. Sesshoumaru aber stand auf und ging in die Hütte. Dort setzte er sich neben Karin auf den Boden und beobachtete sie beim Schlafen.

Vorsichtig öffnete sie die Augen und schaute sich um. Neben ihr lag Sesshoumaru und schlief. Und draußen schien es schon dunkel zu sein. „Was habe ich getan? Warum habe ich ihn beschützt? Er ist doch mein Feind, er hat doch meine Familie getötet, oder? Ich wünschte ich hätte meine Erinnerung wieder. Naraku ist wohl nicht der, der er sein will. Und dann wahren das wohl alles Lügen, aber wieso? Ich verstehe das nicht. Und was empfinde ich für Sesshoumaru? Ich bin so verwirrt und habe noch so viele Fragen.“ Vorsichtig stand sie auf und ging mit wackligen Beinen aus der Hütte. „Meine Verletzungen haben sie auch verbunden, das würden doch keine Feinde machen.“ Draußen schaute sie sich um und ging etwas durch den Wald. „Hier war doch irgendwo ein kleiner See.“ Und schon fand sie ihn, er war zwar nicht besonders groß aber trotzdem wunderschön. Der Mond spiegelte sich auf der Wasseroberfläche und Karin schaute sich den Himmel an. „Ich möchte meine Erinnerung wieder haben, verdammt noch mal. Wieso erinnere ich mich eigentlich nicht, der Überfall auf das Schloss ist ja nicht war, und...komisch ich merke es erst jetzt...das Schloss war nicht beschädigt. Wie konnte ich nur so blöd sein? Aber warum habe ich dann meine Erinnerung verloren?“ Es liefen schon einige Tränen über ihre Wange. "Verdammt ich will doch nur meine Erinnerung wieder haben, warum gibt ihr mir sie nicht wieder. ICH WILL MICH ERINNERN!!!" schrie sie die letzten Worte und plötzlich glühte ihr Juwel auf, dieses Licht umgab sie und sie schwebte etwas in der Luft. Ein Lächeln lag auf ihren Lippen und sie schloss ihre Augen. Als sie wieder den Boden berührte verblasste auch das Licht. Das Lächeln aber wich nicht von ihren Lippen.

So das war's für heute.

Um so mehr Kommiss ich bekomme, um so schnell kommt das nächste Kaitel

Also schon fleißig Kommiss schreiben

Bye

Gani

